

DER PERSONALRAT CHARLOTTENBURG-WILMERSDORF INFORMIERT

Personalrat der allgemein bildenden Schulen bei der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
Fehrbelliner Platz 4 • 10707 Berlin • Tel.: 90249-4910 • Fax: 90249-4920
E-Mail: personalrat04@senbjf.berlin.de • Homepage: <https://www.pr-cw.de>

TEIL-PERSONALVERSAMMLUNG DER ERZIEHERINNEN UND ERZIEHER

DIENSTAG, 10.03.2026 | 10 – 12 UHR

GRUNDSCHULE AM RÜDESHEIMER PLATZ
RÜDESHEIMER PLATZ 24, 14197 BERLIN

Alle Erzieher*innen sind freigestellt.



03.03.2026

„Dienstvereinbarung mittelbare pädagogische Arbeit“ (DV mpA)

LIEBE KOLLEG*INNEN,

die „Dienstvereinbarung mittelbare pädagogische Arbeit“ (DV mpA¹) gilt seit 2017 und ist im Jahre 2023 aktualisiert worden. Sie regelt die Vor- und Nachbereitungszeit für die pädagogische Arbeit der Erzieher*innen, also die Arbeit „nicht am Kind“, wie Vorbereitung, Recherche, Dokumentation, Kooperation, Materialbeschaffung und anderes.

1. Die DV mpA sichert allen Erzieher*innen² in Vollzeit vier Zeitstunden pro Woche (auch in den Schulferien) für die mittelbare pädagogische Arbeit zu. Sie sind das Minimum und können je nach den Möglichkeiten der Schulen erweitert werden. Zusätzlich zu den Regelungen in der DV mpA können in der Gesamtkonferenz Beschlüsse gefasst werden, welche die mindestens vier Zeitstunden mittelbare pädagogische Arbeit erweitern.³
2. Die Zeiten für die Dienstversammlung/Teamsitzung sowie die Mitarbeit in schulischen Gremien sind NICHT in der mpA-Zeit enthalten.

¹ <https://www.pr-cw.de/dvmpa-handreichung>

² Gilt nur für Erzieher*innen und Fachlehrer*innen, die bei SenBJF angestellt sind.

³ PR-Info zu Grundsatzbeschlüssen der Gesamtkonferenzen, Anlage, S. 8, <https://www.pr-cw.de/info-04-25>

3. Teilzeitbeschäftigte Kolleg*innen erhalten die vier Zeitstunden mpA **mindestens** anteilig. In der Handreichung wird empfohlen, bei Teilzeitbeschäftigten „*mit Blick auf die Aufgaben, die nicht teilbar sind, den zeitlichen Gestaltungsspielraum zu nutzen*“. Im Klartext: In der Handreichung wird angeraten, dass insbesondere Teilzeitkräfte mehr Zeit für die mpA bekommen als das Mindestmaß.
4. Die spezifischen Aufgaben der Facherzieher*innen für Integration „bleiben von der Dienstvereinbarung unberührt“⁴ und werden nach Bedarf und Notwendigkeit abgedeckt.
5. Die Evaluation der DV mpA im Jahr 2020 ergab, dass etwa einem Drittel der Erzieher*innen die DV nicht bekannt ist. Die DV sollte mindestens einmal jährlich in jeder Schule vorgestellt werden.
6. Es ist unstrittig, dass die mpA in Blöcken von mindestens 45 Minuten in den Dienstplänen der Erzieher*innen verankert wird. Dies ist im Personalentwicklungskonzept Charlottenburg-Wilmersdorf, das die Beschäftigtenvertretungen mit der Dienststellenleiterin erarbeitet haben, verbindlich festgelegt.⁵
7. „Die für Vertretungsbereitschaft zur Verfügung stehenden Zeiten werden so in die Dienstpläne eingeplant, dass ein möglichst hohes Maß an ggf. zu vertretenden Zeiten der außerunterrichtlichen und ergänzenden Förderung und Betreuung damit abgedeckt wird. Ist keine Vertretung erforderlich, können die Zeiten zusätzlich für die mittelbare pädagogische Arbeit genutzt werden.“ (DV mpA §2 (4))
8. Die mittelbare pädagogische Arbeit muss nicht in der Schule, sondern kann nach Absprache mit der Schulleitung auch an anderer Stelle (zu Hause oder für Erledigungen außerhalb der Schule) stattfinden.
9. Die Handreichung zur DV mpA sieht das Vertretungsprinzip „Lehrer*innen vertreten Lehrer*innen und Erzieher*innen vertreten Erzieher*innen“ vor.
Wird dieses Prinzip an Ihrer Schule nicht konsequent umgesetzt? Melden Sie sich bei uns, damit wir gemeinsam darüber beraten können, welchen Handlungsspielraum Sie haben.
10. Für die mittelbare pädagogische Arbeit **müssen** Computer-Arbeitsplätze zur Verfügung gestellt werden. Erzieher*innen haben ein Anrecht auf ein persönliches digitales Endgerät (Tablet). Wenden Sie sich hierfür an Ihre Schulleitung.

Melden Sie sich bei uns, wenn Sie Fragen haben oder es Probleme gibt.

Mit kollegialen Grüßen

Ihr Personalrat

⁴ <https://www.pr-cw.de/dvmpa-handreichung>

⁵ Personalentwicklungskonzept, S. 8, <https://www.pr-cw.de/pek>